AEW Energie AG
Industriestrasse 20
Postfach
CH-5001 Aarau
T +41 62 834 21 11
www.aew.ch

Ihre Energie.

Medienmitteilung

Aarau, 20. November 2026

AEW nimmt Wärmeverbund Augst in Betrieb – Wärme aus Kraftwerk und Rhein für die Region

Nach rund acht Monaten Bauzeit hat die AEW Energie AG den neuen Wärmeverbund Augst Mitte November 2026 in Betrieb genommen. Die in das bestehende Wasserkraftwerk integrierte Wärmezentrale kombiniert die vor Ort produzierte elektrische Energie und die im Kraftwerk anfallende Abwärme mit Umweltwärme aus dem Rhein. Die angeschlossenen Liegenschaften werden zu 100 % mit erneuerbarer Wärme versorgt. Die AEW investiert mehr als CHF 8 Mio. in die neue Wärmeversorgung und den Neubau des Wärmenetzes.

Mit dem Spatenstich am 16. März 2026 starteten die Arbeiten für den neuen Wärmeverbund. Rund acht Monate später konnte die AEW die Anlage in Betrieb nehmen und mit der Wärmelieferung beginnen. Die neue Wärmezentrale wurde in die Maschinenhalle des bestehenden Wasserkraftwerks Augst integriert. Dadurch wird vorhandene Infrastruktur genutzt und zusätzlicher Flächenbedarf vermieden.

«Mit dem Wärmeverbund Augst stärken wir die erneuerbare Wärmeversorgung in der Region und schaffen gleichzeitig die Grundlage für weitere Anschlüsse. Das Projekt steht beispielhaft für unseren Ansatz, bestehende Infrastruktur mit lokal verfügbaren Energiequellen zu verbinden und daraus langfristige Lösungen für unsere Kundinnen und Kunden zu entwickeln», sagt Daniel Wernli, Leiter Wärmeproduktion der AEW Energie AG.

Vier Wärmepumpen nutzen Energie aus Kraftwerk und Rhein

Herzstück der Anlage sind vier Wärmepumpen. Sie nutzen die Abwärme der Kraftwerksgeneratoren sowie Umweltwärme aus dem Rhein und bringen diese auf das für die Wärmeversorgung benötigte Temperaturniveau. Der dafür benötigte Strom wird vor Ort im Wasserkraftwerk produziert. Drei Wärmespeicher mit je 15 000 Litern unterstützen einen gleichmässigen Betrieb und gleichen Verbrauchsspitzen aus. Zusätzliche Öl- oder Gaskessel, wie sie häufig zur Spitzenlastdeckung eingesetzt werden, sind nicht erforderlich: Die Kombination der vier Wärmepumpen kann die gesamte Spitzenlast abdecken.

«Die Integration der Wärmezentrale in das bestehende Wasserkraftwerk war technisch und organisatorisch anspruchsvoll. Umso mehr freut es uns, dass wir die Anlage nach nur rund acht Monaten Bauzeit in Betrieb nehmen konnten. Das Zusammenspiel von Wasserkraft, anfallender Abwärme, Umweltwärme, Wärmepumpen und Speichern zeichnet das Projekt in Augst aus», sagt Peter Aston, Senior Projektleiter Wärme der AEW Energie AG.

Wärmeversorgung mit Potenzial für weitere Anschlüsse

Über das rund 1,3 Kilometer lange Fernwärmenetz werden neu angeschlossene Liegenschaften versorgt. Gleichzeitig ersetzt der neue Wärmeverbund im Endausbau die Pelletsfeuerung der

bestehenden AEW Contracting-Anlage in Pratteln und erweitert den Versorgungsperimeter in der Region.

Die Anlage verfügt über eine thermische Leistung von 2,2 Megawatt (MW). Im Endausbau ist ein jährlicher Wärmeabsatz von rund 4 400 Megawattstunden (MWh) vorgesehen. Dies entspricht dem jährlichen Wärmebedarf von rund 500 durchschnittlichen Haushalten. Damit reduziert sich der CO_2-Ausstoss gegenüber fossilen Heizsystemen um rund 1 200 Tonnen pro Jahr. Mit der Erstellung des Wärmenetzes können künftig zusätzliche Liegenschaften an den Wärmeverbund angeschlossen werden.

AEW Wärme- und Kälteversorgung
Seit Anfang der 1990er-Jahre entwickelt, realisiert und betreibt die AEW Wärmeverbunde und Contracting-Anlagen. Sie begleitet Projekte von der Planung und Finanzierung über den Bau bis zu Betrieb und Unterhalt. Je nach Standort kommen unter anderem Abwärme, Umweltwärme aus Luft, Erde oder Wasser sowie Holz als Energiequellen zum Einsatz.

Aktuell betreibt die AEW 79 Wärmeverbunde und Contracting-Anlagen im Kanton Aargau und in angrenzenden Regionen. Die Anlagen verfügen über eine Produktionskapazität von insgesamt mehr als 240 Gigawattstunden pro Jahr und versorgen mehr als 17 000 Haushalte mit Wärme. Gegenüber einer vergleichbaren Wärmeversorgung mit fossilen Heizsystemen werden jährlich rund 57 500 Tonnen CO_2 eingespart.

AEW Energie AG
Unternehmenskommunikation

Weitere Auskünfte:
Unternehmenskommunikation, T +41 62 834 21 11

Download: www.aew.ch/aktuell

Die AEW Energie AG ist ein selbstständiges Unternehmen des Kantons Aargau. Mit der sicheren und klimafreundlichen Energieversorgung leistet die AEW einen wesentlichen Beitrag zur Standortattraktivität und zur Lebensqualität in der Region. Sie strebt Klimaneutralität bis spätestens 2040 an. Als integrierte Energiedienstleisterin engagiert sich die AEW mit der Produktion von Strom und Wärme/Kälte sowie als führende Netzbetreiberin und Lieferantin für ihre Kunden. Für die Stromproduktion fokussiert die AEW auf Wasserkraft sowie Solar- und Windenergie. Zudem erbringt sie Dienstleistungen in netz- und energienahen Bereichen sowie in der Telekommunikation.

Weitere Informationen und Downloads finden Sie unter www.aew.ch.